

**Konferenz der Gebäudetechnik-Verbände
Dossier Behörden
Arbeitsgruppe MuKE**

Projektantrag Merkblätter zu MuKE 2014

Konferenz der Gebäudetechnik Verbände
A. Freitag

Dossier Verantwortlicher Behörden

c/o Belimo Automation AG

Brunnenbachstrasse 1

8340 Hinwil

alfred.freitag@belimo.ch

Sinn, Zweck und Ziel

- Sinn
 - Energieeffizienter Betrieb von gebäudetechnischen Anlagen
- Ziel
 - Gemeinsam mit den Behörden die MuKEn2014 umsetzen
 - Erstellen von Arbeitshilfsmitteln / Merkblätter welche praktikabel für die Planung, Ausführung, Betrieb und denVollzug sind
 - Berücksichtigung neuer Technologien oder Materialien
 - Abbild des aktualisierten Stands der Technik
 - Wissensvermittlung
 - Planungshinweise, Installationshinweise, Technik
 - Die Merkblätter sollen in der Aus- und Weiterbildung eingesetzt werden

Arbeitsplan

Übersicht Merkblätter und Verantwortliche 1/2

MB Nr:	Vollzugshilfe	Merkblatt Thema	Verantwortlich	Arbeitsgruppe
1	EN-101 Anforderungen an die Deckung des Wärmebedarfes von Neubauten EN105 Lüftungstechnische Anlagen	Komfortlüftungen	FEZ IBN Fredy Reimann	Energiecluster, suissetec, swki, E2F, Zugesagt: ProKlima, SKMV, SVLW, GSGI, GKS, Minergie
2	EN-101 Anforderungen an die Deckung des Wärmebedarfes von Neubauten	Warmhalteband	VSSH Milo Tetamanti	VSSH, swki, Jürg Nipkow suissetec
3	EN-102	8. Sommerlicher Wärmeschutz Wärmeschutz von Gebäuden	swki Stefan Waldhauser	GSGI, somfy, Griesser Zugesagt: GKS
4	EN-103 Heizung und Warmwasser	Wärmedämmung	swki Stefan Waldhauser	swki, isolsuisse, VSSH, suissetec Zugesagt: GKS
5	EN-103 Heizung und Warmwasser	8. Wärmedämmung Warmwasserleitungen und Kaltwasserleitungen	sui Robert Diana	suissetec, GKS
6	EN-103 Heizung und Warmwasser	10. Einzelraumregulierung	GNI P. Schoeffel	GSGI, FKR, suissetec, swki (Danfoss, Heimeier)
7	EN-103 Heizung und Warmwasser	2. Heizung mit fossilen Energieträgern Ersatz eines Wärmeerzeugers	suissetec Robert Diana	swki, E2F Zugesagt: Minergie, energie- cluster, SKMV, FWS, GKS, Fernwärme Verband
8	EN-103 Heizung und Warmwasser	3. Ortsfeste elektrische Widerstandsheizungen Notheizungen	GKS Konrad Imbach	Nach Bedarf, GSGI? Zugesagt: FWS

Arbeitsplan

Übersicht Merkblätter und Verantwortliche 2/2

MB NR:	Vollzugshilfe	Merkblatt Thema	Verantwortlich	Arbeitsgruppe
9	EN-113 VHKA Teil J	Verbrauchsabhängige Heiz- und Warmwasserkostenabrechnung	SVW Annette Rapp	swki, BFE, Zugesagt: Belimo, Siemens
10	Teil C	Wassererwärmer	suissetec Robert Diana	swki, GSGI, GNI E2F Zugesagt: FWS, GKS
11	Teil C	Abwärmenutzung	SVK Rolf Löhner	SVW, E2F Zugesagt: Fernwärme Verband
12	Teil E	Eigenstromerzeugung	VESE Walter Sachs	BFE, swissolar, E2F Zugesagt: energie-cluster
13	Teil L	Grossverbraucher	EnAW Armin Eberle Noch anfragen	act, ZH, BE Peter Haldi E2F
14	Modul 5	Ausrüstungspflicht GA bei Neubauten	GNI P. Schoeffel	GSGI, MeGA, FKR, KNX, swki, smartgrid ready, E2F
15	Modul 7	Ausführungsbestätigung	IPB/KBOB Fredy Reimann	sia,swki, suissetec, E2F, SKMV, STV, Eubac, NNBS, FEZ? Ämter? Zugesagt: GNI,SVLW, FKR, GSGI, Minergie, energo
16	Modul 8	Betriebsoptimierung	GNI P. Schoeffel	GSGI, FKR; Energo IFMA, MeGA, swki, E2F, Anfragen: ISS, IFMA Zugesagt: GSGI, FKR; Energo, SKMV, SVK, SVW

Merkblatt Ausführung

Layout Grund Layout entsprechend dem verantwortlichen Verband

Logos der Beteiligten Verbände sind aufzuführen

Wichtig: „ KGTV Initiative “ ist auf dem Merkblatt aufzuführen

Angabe der Bezugsquelle: KGTV, Verband etc.

KGTV soll Liste führen mit dem Link zu Download Ordner beim entsprechenden Verband

Verknüpfung auf EnDK-Webseite zu KGTV Liste

Titel Bezug zu MuKE n und Vollzugshilfen muss ersichtlich sein. Z.B.

Merkblatt Komfortlüftung zu Vollzugshilfen EN-101, EN105 gemäss kantonaler Energiegesetzgebung

Gliederung Anlehnung an die Vollzugshilfen, (Wiedererkennungswert) in

Inhalt, Zweck, Geltungsbereich, Erläuterung

Inhalt Soll eine Hilfe für den Vollzug, Planung und Ausführung und Betrieb sein

Text nur wenn nötig, Tabellen und Checklisten

Sprache alle 3 Landessprachen!

Umfang Max 4 A4 Seiten, ein A3 doppelseitig

Administration

Arbeitsgruppen-Merkblatt

- Merkblattverantwortlicher Verband organisiert sich selbständig
- Den Projektleitern werden die von der Arbeitsgruppe erarbeiteten Unterlagen zur Verfügung gestellt
- Sitzungsvorbereitung
 - Jede Gruppe arbeitet autonom
- Sitzungsergebnisse aufbereiten
 - Ablage zentral auf Dropbox KGTV_Dossier MuKE_n_AF
- Informationsfluss
 - Der Verantwortliche informiert seine Gruppe selbst
 - Information über den Stand der Arbeiten jedes Merkblattes durch den Projektleiter an der Sitzung vom 29. Juni 2017
 - Fragen bez. MuKE_n2014 und Vollzugshilfen:
 - Stephan Kämpfen, Sektionsleiter Energieeffizienz, Abteilung Energie Energieeffizienz, Entfelderstrasse 22, 5001 Aarau, 062 835 28 85, stephan.kaempfen@ag.ch

Steuerungsgruppe

- Aufgaben
 - Sicherstellen der Qualität, Termine und Kosten
 - Ansprechpartner pro Thema
 - Veröffentlichung der Liste der MB und Verantwortlichen Leader auf der KGTV HP a jour halten
 - Leitung A. Freitag
 - Mitglieder Merkblatt Verantwortliche
Arbeitsgruppe MuKE n Mitglieder
- Sitzungsvorbereitung A. Freitag
- Sitzungsergebnisse aufbereiten A. Freitag
 - Ablage Dropbox
 - Zustellen: Steuerungsgruppen Mitgliedern
EnFK, S. Kämpfen
Vorstand KGTV

Finanzierung

- Finanzierung
 - Initialkosten-Schätzung für die Erstellung eines Merkblatt Pflichtenheftes durch die jeweilige Arbeitsgruppe (Ziel CHF 5'000.00 /M-Blatt)
 - Kostenschätzung CHF 16'250.00 für die Erstellung, Layout /M-Blatt
 - Total für 16 Merkblätter CHF 260'000.00**
- Vorleistung
 - 09.02.2015, Vorabklärung bei den EnFK LU, UR, ZG,SZ
 - 25.06.2015, Sommer Workshop mit Hr. Dr. Werner Leuthard, Kt. Aargau
 - Arbeitsgruppe konstituiert:
J. Baumann GSGL, B. Djalili VHK, A. Freitag FKR, F. Kalvelage energie cluster, M. Keel Belimo, R. Löhner SVK, F. Reimann FEZ IBN, S. Waldhauser SWKI, P. Schoeffel GNI
 - 1. AG Sitzung 09.08.2015 Total 8 Sitzung bis 16. November 2016
 - 10Sitzungenx 9Teilnehmerx 4Stundenx CHF 135.00= **48'600.00 CHF**